

Chronik der Berner Woche

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 24

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

CHRONIK DER BERNER WOCH

BERNERLAND

- 3. Juni. In Walliswil-Bipp zieht ein Fischer einen Hecht von 1,20 Meter Länge aus der Aare.
- 4. Juni. Das Hochschullager für italienische Militärinternierte in Huttwil öffnet seine Pforten wieder, da vielen Studenten die Ausreise noch nicht möglich ist.
- Die Frutiger-Heimarbeit richtete im Geschäftsjahr 1944 Fr. 2700.— an Arbeitslöhnen aus.
- Die Kommission für hauswirtschaftliche Wanderkurse des Oberlandes hat im Winter 1944/45 Wanderkurse von je 4 bis 6 Wochen in Abländschen, Adelboden, Gsteig bei Gstaad, Horben-Diemtigen und Stechelberg durchgeführt.
- 5. Juni. Die AG. für Keramische Industrie Laufen muss wegen Rohstoffmangel schliessen.
- In Malleray hat sich ein 90jähriger Mann aus Gram über den Tod seines Enkels das Leben genommen.
- 6. Juni. Beim Baden in der Badanstalt Biglen findet ein 15jähriger Jüngling den Tod durch Ertrinken.
- In der Pferderegieanstalt in Thun werden 20 internierte Pferde versteigert; deren Preis wird bis zu Fr. 3000.— hinauf getrieben.
- Für das Gebiet von Meiringen wird eine Sektionsgruppe der Volkshochschule Oberland gegründet.
- 7. Juni. Die Schulkinder von Habkern sind eifrig daran, Tannzapfen zu suchen.
- Das Berner Maikäferjahr 1945 hat so viele Käfer gebracht wie noch selten. Infolge Kälte war es nicht möglich, überall

das Pflichtquantum abzuliefern. Auf dem Belpberg wurde ein Wald gänzlich abgefressen.

- Die Käsereigenossenschaft Ferenberg-Bantigen begeht ihr hundertjähriges Bestehen mit einer kleinen Feier.
- 8. Juni. † in Zollikofen Fritz Wyss, Landwirtschaftslehrer der Rütli, im Alter von 60 Jahren.
- † in Merligen Dr. Hermann Stegemann, Verfasser einer Reihe von Romanen sowie einer «Geschichte des Krieges 1914/18», kurz nach seinem 75. Geburtstag.

STADT BERN

- 3. Juni. Der Regierungsrat befördert Prof. extraordinarius Dr. theol. Kurt Guggisberg zum ordentlichen Professor für allgemeine Kirchengeschichte und Konfessionskunde an der Universität Bern.
- Bei der Bernischen Missionsfeier verabschieden sich drei Berner, Missionar Trüssel und die beiden Lehrerinnen Frl. H. Fankhauser und Frl. F. Schär vor ihrer Abreise nach Kamerun.
- Die Kunsthalle Bern eröffnet eine Ausstellung moderner ausländischer Bildhauer.
- 7. Juni. Die Gemeinschaftsverpflegung wird wegen allgemeinem Rückgang der Nachfrage aufgehoben.
- 8. Juni. Der Telegrammverkehr von Bern hat sich seit Kriegsausbruch verdreieinhalbfacht und betrug im Jahr 1944 rund 1,86 Millionen Stück.

Jorellenstube

Herrengasse 25 (Casino)

Wir besuchen Thun

Grosses Strandbad, Kursaal, Angel-, Ruder- und Segel-Sport. Hotels und Pensionen, die allen Ansprüchen gerecht werden, in Bequemlichkeit und Preis: Bären, Beaurivage, Blaukreuzhof, Emmental, Falken, Frelenhof, Krone, Metzger, Sonnenhof und Hünibach. Vorort Goldwil 1000m. ü.M. Jungfrau und Chalet Ramholz; im Heimberg: Alpenblick, sowie in Blumenstein: Bad Blumenstein.

Auskunf durch das VERKEHRSBUREAU THUN, Tel. 22340



...zu schmackhaften u. würzigen Kartoffel-, Gemüse- u. Grünsalatplatten aller Art. ASTRA-Salatsauce (öl- u. fettfrei)

22369
Treffer

im Werte Fr. 530 000.—!

Haupttreffer: 50 000,—

20 000,—, 2 x 10 000,—, 5 x

5000 Fr. etc., etc. Jede 10-

Los-Serie enthält mindestens einen
Treffer und 9 übrige Chancen.

1 Los Fr 5.— (plus 40 Cts. für Porto)

auf Postcheckkonto III 10026. Adresse: Seva-
Lotterie, Marktgasse 28, Bern



39/7

Seva-Ziehung: 7. Juli



Broderie - Chemiserie
WILLY MÜLLER
Waisenhausplatz 21, 2. Etage, Bern

Alle Wäsche besorgt Ihnen

**Wäscherei
Papritz Bern**

Telephon 34662

Lesen Sie die

NBZ

die lebendige Samstags-
Illustrierte